Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 88 (1962)

Heft: 8

Artikel: Twist-Twist

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-501197

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

- Sie kann an bunten Abenden dem Auftreten eines Künstlers aus dem Westen beiwohnen (und sei es nur Vico Torriani, dessen Gesangskunst ich zwar nicht schätze, dessen westliche Schlager aber für Ostohren wohltuend von den Ostschlagern mit ihren Traktoristen-Episoden sich abheben).
- Sie kann sich innig darüber freuen, wenn gute Sportler aus dem Westen auftreten.
- Sie kann darüber staunen, wenn Ferienreisende aus dem Westen auftauchen und damit beweisen, daß es dem einfachen Manne aus dem Westen möglich ist, gut angezogen, gut ausgerüstet zu sein, zu reisen, das Land zu verlassen. Und sie - die Ostbevölkerung, die mit solchen Reisenden in Kontakt kommt - wird dankbar sein, für alle authentischen Informationen aus dem Westen.

Um nur einige Beispiele zu nennen. Weshalb mir das wertvoll erscheint? Weil es ein wesentliches Merkmal der kommunistischen Propaganda ist, kulturelle und sportliche und wissenschaftliche und wirtschaftliche Leistungen unter dem kommunistischen Regime als Gradmesser für dessen Lebens- und Leistungsfähigkeit zu verherrlichen.

Und weil gerade mit Ostkontakten alle im Westen - auch wir - eine Möglichkeit (oder sogar die Möglichkeit) haben, das Gegenteil der kommunistischen Propaganda zu beweisen - und damit den Osten wahrheitsgemäß zu informieren und die große Zahl freiheitlich Gesinnter zu stärken.

Das setzte voraus, daß unsere Kontakte gesammelt, kanalisiert und gezielt werden. Mit dem bloßen Abbruch aber leisten wir in dem Kampfe keinen Beitrag.

Man kann es auch sagen, wie Bundesrat Wahlen es jüngst tat:

«Alle Kenner der Verhältnisse stimmen darin überein, daß hinter dem Eisernen Vorhang viele Menschen nach Informationen aus dem Westen hungern. Wir müssen es uns schon deshalb angelegen sein lassen, den Strom dieser Informationen nach Möglichkeit zu verstärken, weil wir zu allerletzt die Hoffnung aufgeben dürfen, daß eines Tages doch die Lösung des Ost-West-Konflikts auf friedlichem Wege möglich sein werde. Die jedem Menschen angeborene Sehnsucht nach Freiheit und Menschenwürde kommt auch hinter dem Eisernen Vorhang immer wieder zum Durchbruch. In unserem Verhältnis zum Osten dürfen wir deshalb nicht nur an Staaten und Systeme, sondern wir müssen auch an die Menschen denken.»

Bruno Knobel



Der Friedliebende





Bei der Wahrsagerin

«Ich möchte die Vergangenheit meines Bräutigams wissen, für die Zukunft sorge ich schon!»

Twist-Twist

Gerüchteweise verlautet, Chubby Checker, der ungekrönte König des neuen Twist-Tanzes, trage sich mit dem Gedanken, ein Buch zu schreiben. Vielleicht dürfen wir einen Titel vorschlagen:

Bonjour Twistesse.

